



II-1869 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
FÜR HANDEL, GEWERBE UND INDUSTRIE

Wien, am 3. September 1984

Zahl 10.101/70-I/1b-84

862/AB

Schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 888/J der Abgeordneten Dr. KOHLMAIER, BERGMANN und Kollegen betreffend widersprüchliche Aussagen von Regierungsmitgliedern über die abgeblasene Steuerreform

1984-09-04

zu 888 JJ

Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Anton B E N Y A

PARLAMENT

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 888/J betreffend widersprüchliche Aussagen von Regierungsmitgliedern über die abgeblasene Steuerreform, welche die Abgeordneten Dr. KOHLMAIER, BERGMANN und Kollegen am 10. Juli 1984 an mich richteten, beehre ich mich zur Einleitung und zu den Punkten 1 bis 3 der Anfrage wie folgt Stellung zu nehmen:

Von widersprüchlichen Äußerungen der Regierungsmitglieder kann keine Rede sein, vielmehr ist die in der Anfrage reklamierte Unterlage (= Zettel) eine von Steuerexperten zusammengestellte Auflistung der Kosten bestehender steuerrechtlicher Ausnahmebestimmungen, also auch des 13. und 14. Gehalts, der Abfertigungen und der Überstundenzuschläge. Diese Unterlage wurde im Zusammenhang mit Überlegungen einer allgemeinen Steuertarifsenkung unter der Voraussetzung aufkommensneutraler Wirkung ausgearbeitet.

Die Koalitionspartner sind jedoch zur übereinstimmenden Auffassung gekommen, von einer höheren Besteuerung des 13. und 14. Monatsgehaltes, der Abfertigungen und der Überstunden abzusehen.

Heper